

„Hearts of Ukraine“

Programm

J.S. BACH	<i>Arie und Badinerie</i>
A. VIVALDI	<i>Vedro con mio diletto</i>
R. WAGNER	<i>Lohengrin's aria</i>
G. ROSSINI	<i>Andante und Allegro</i>
V. BELLINI	<i>Casta Diva</i>
G. VERDI	<i>Duke's Ballata</i>
K. V. GLUCK	<i>Melody</i>
F. SCHUBERT	<i>An die Musik</i>
G. PUCCINI	<i>Nessun dorma!</i>
Y. VERHOVYNETZ	<i>Elegie</i>
M. SHUKH	<i>Ave Maria</i>
M. LYSENKO	<i>Nothing, nothing</i>
M. SKORYK	<i>Melody</i>
I. POKLAD	<i>Divchyna-Ptaha</i>
A. PIAZZOLLA	<i>Maria de Buenos Aires</i>
L. BERNSTEIN	<i>Tony's aria and duo from „Westside Story“</i>

„Hearts of Ukraine“

von den Solistinnen und Solisten des
„National House of Organ and Chamber Music of Ukraine“ Kyjiw

Kateryna Bazhenova – Klavier/Orgel
Tamara Roy-lynda – Querflöte
Ivanna Plish – Sopran
Serhii Androshchuk – Tenor

Samstag, 27. September 2025
in der Bethlehemkirche, Kiel-Friedrichsort

eine **weltweite Stimme**

für Frauen

Soroptimist



International

Deutschland

www.soroptimist.de

www.clubkiel.soroptimist.de

Kateryna Bazhenova - Klavier und Orgel

ist eine verdiente Künstlerin der Ukraine, Solistin der Nationalen Orgel- und Kammermusik-Halle der Ukraine in Kiew, Bachelor- und Master-Abschluss der Nationalen Musikakademie der Ukraine. Sie hat als Begleiterin an vielen internationalen Festivals und Wettbewerben teilgenommen, wie dem Königin-Elisabeth-Gesangswettbewerb in Brüssel, dem Kanadischen Musikwettbewerb, dem „Enescu“-Wettbewerb in Bukarest usw. Von 2002 bis 2007 unterrichtete und begleitete sie in Toronto an der Toronto City Opera, dem Royal Conservatory of Music und der University of Toronto. Im November 2007 wurde sie vom Internationalen Lysenko-Wettbewerb in Kiew mit dem Preis „Beste Wettbewerbsbegleiterin“ ausgezeichnet. Kateryna Bazhenova tritt als Solistin mit Sinfonie- und Kammerorchestern wie dem Nationalen Sinfonieorchester der Ukraine, dem Tschernihiwer Sinfonieorchester, der Camerata“ usw. auf. Außerdem konzertiert sie international in Europa, Georgien, Japan, Kanada usw. als Begleiterin und Kammermusikerin mit vielen berühmten ukrainischen und ausländischen Musikern. Kateryna Bazhenova ist Dozentin der Nationalen Tschaikowsky-Akademie für Musik der Ukraine. Trägerin des staatlichen Ehrentitels „Verdiente Künstlerin der Ukraine“.

Tamara Roy-lynda - Querflöte

ist 1981 in Kiew geboren und hat die ukrainische Staatsangehörigkeit. Sie ist Trägerin des staatlichen Ehrentitels „Verdiente Künstlerin der Ukraine“. Flöten Meister-Kurse bei Frau Prof. Irmela Boßler an der «Felix Mendelsohn-Bartholdy Hochschule für Musik und Theater Leipzig», bei der Frau Prof. Anne-Katherine Heinzmann (Professor an der Hochschule für Musik Theater Nürnberg) und bei Herrn Prof. Hans-Udo Heinzmann (Professor an der Hochschule für Musik Theater Hamburg). Studium an der «P.I. Tschaikovsky National Musik Akademie der Ukraine» (Hauptfach: Querflöte; Nebenfach: Klavier), Abschluss: Diplom als Solo-Flötistin, Orchesterflötistin, Kammermusikerin und Pädagogin Abschlussnote (Durchschnitt: 1,0/ Kyjiw, Ukraine), 1987-1999 war sie an der «M. Lysenko Kyjiwer Musikfachhochschule für begabte Kinder» (Fächer: Querflöte. Nebenfach: Klavier) Tamara Roy-lynda arbeitet seit 2004 als Solo-Flötistin an der Nationalen Orgel und Kammermusik-Halle der Ukraine und ist pädagogisch an der «P.I. Tschaikowsky National Musik Akademie der Ukraine» tätig. Sie war ein Jahr lang die Zweite Flötistin in dem „Nationalen Symphonischen Orchester der Ukraine“. Beim internationalen Kammermusikwettbewerb der „UFAM“ gewann sie den 3. Preis (Paris, Frankreich) und war ebenso Preisträgerin beim Wettbewerb „The art of the XXI century“ Nominierung: Solo-Flöte und Kammermusik Ensemble (Kiejiw, Ukraine) (2003 den 2. Preis und 2004 den 3. Preis) – und Preisträgerin beim „YAMAHA“ Musikwettbewerb. In folgenden Festivals war sie als Solistin dabei: „Hallesche Musiktage Festival“ (Halle, Deutschland), „Schlesisches Musikfestival“ (Opole, Polen).

Ivanna Plish – Sopran

Ivanna Plish ist verdiente Künstlerin der Ukraine, Solistin der Nationalen Orgel- und Kammermusik-Halle der Ukraine. Sie wurde am 1. November 1979 in Lutsk (Ukraine) geboren, wo sie 1999 ihr Studium an der Staatlichen Hochschule für Kultur und Kunst Volyn abschloss. Später absolvierte sie die Nationale Musikakademie der Ukraine, benannt nach P. Tschaikowsky (2005, Klasse für Chorleitung, Volkskünstler der UdSSR, Prof. L. Venediktov; 2006, Gesangsklasse, Volkskünstler der UdSSR, Prof. E. Miroshnychenko). Von 2006 bis 2009 war sie Assistentin an der Nationalen Musikakademie der Ukraine, benannt nach P. Tschaikowsky, Fachrichtung Sologesang (Sopran). Im Jahr 2007 wurde I. Plish I-Preisträgerin des ukrainischen Wettbewerbs für Chor- und Kammermusik nach B. Liatoshynskij. Im Jahr 2008 gewann sie das Diplom des Zweiten Internationalen Wettbewerbs für Vokalistinnen, benannt nach B. Hmyria. Seit 2009 ist sie Vokal-Illustratorin in der Abteilung für Begleitung (Nationale Musikakademie der Ukraine, benannt nach P. Tschaikowsky), 2011-2016 Solistin der Nationalen Akademischen Capella "Dumka". Repertoire: Violetta ('La Traviata' von Verdi), Gilda ('Rigoletto' von Verdi), Rosina ('Der Barbier von Sevilla' von Rossini), Adina ('Elixier der Liebe' von Donizetti), Micaela, Frasquita ('Carmen' von Bizet), und Solopartien: 'Requiem', Messe c-moll, 'Krönungsmesse' von Mozart, Oratorium 'Die Schöpfung' von Haydn, 'Gloria' von Vivaldi, 'Deutsches Requiem' von Brahms, 'War Requiem' von B. Britten, Oratorium "Jeanne d'Arc auf dem Scheiterhaufen" von A. Honegger und viele andere Stücke des Kammermusikrepertoires. Trägerin des staatlichen Ehrentitels „Verdiente Künstlerin der Ukraine“.

Serhii Androshchuk - Tenor

Preisträger von internationalen Gesangswettbewerben, Tenor; Geburtsort: Saporischschja, Ukraine. Ausbildung: Ukrainische Nationale Tschaikowsky-Musikakademie (UNTAM). Beschäftigung: Leadsänger der Nationalen Orgel- und Kammermusik-Halle der Ukraine und des UNTAM-Opernstudios. Weitere Erfolge: Konzerte im Vereinigten Königreich, Frankreich, Belgien, Kanada, Deutschland und Polen. Er nahm am ukrainisch-italienischen Projekt-Uraufführung von „La pietra del paragone“ von Gioachino Rossini teil. In 2022 stand er auf der Bühne des Staatstheaters in Meiningen (Deutschland) als Florestan in „Fidelio“ von L.V. Beethoven. In 2023 spielte er Herzog in „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi in der ukrainischen Staatsoper in Kyjiw. Repertoire: Der Graf Almaviva in „Il barbiere di Siviglia“ von Gioachino Rossini, Giocondo in „La pietra del paragone“ von Gioachino Rossini, Alfred in „La traviata“ von Giuseppe Verdi, Jose in „Carmen“ von George Bizet, Rudolf in „La Boheme“ von Gioacino Puccini und viele weitere erfolgreiche Aufführungen von mehr als 200 weiteren Kammermusikwerken vom Barock bis hin zum zeitgenössischen Repertoire. Träger des staatlichen Ehrentitels „Verdienter Künstler der Ukraine“.